



Dorf im Warndt Herz Mariä
Emmersweiler St. Barbara
Geislautern Maria Himmelfahrt
Großrosseln St. Wendalinus
Lauterbach St. Paulinus
Ludweiler Herz Jesu
Naßweiler St. Nikolaus
St. Nikolaus St. Nikolaus
Wehrden St. Hedwig / St. Josef

Pfarrbrief Nr. 01

vom 30.01.2021 bis 28.02.2021

Kostenbeitrag: 0,50 €

Farbspiel

Seelsorgeteam

Patrik Altmeyer, Pfarrer

Spessartstraße 2, 66333 Vökl. - Ludweiler

Tel.: 06898/4661 Fax: 06898/943205

E-Mail: patrik.altmeyer@bistum-trier.de

Kooperator Lothar Stoffel, Pfarrer

Kirchstraße 3, 66352 Großrosseln

Tel.: 06898/4825 Fax: 06898/441325

E-Mail: lothar.stoffel@bistum-trier.de

Kooperator Axel – Maria Kraus, Pfarrer

Kirchstraße 30, 66352 Großrosseln

über Pfarrbüro Großrosseln: Tel.: 06898/4825

Christoph Storb, Diakon

Büro: Kath. Pfarramt St. Hedwig/St. Josef Wehrden

Schaffhauser Str. 156 a, 66333 Vökl. – Wehrden

über das Pfarrbüro Ludweiler Tel.: 06898/4661 E-Mail: christoph@storb.de

Eberhard Roevenstrunk, Diakon

Tel.: 06898/299 32 23

E-Mail: E.roevenstrunk@gmail.com

Martina Scholer, Gemeindereferentin

Büro: Spessartstr. 2, 66333 Vökl. - Ludweiler

Tel.: 06898/4661 E-Mail: martina.scholer@bgv-trier.de

Andreas Folloni, Gemeindereferent

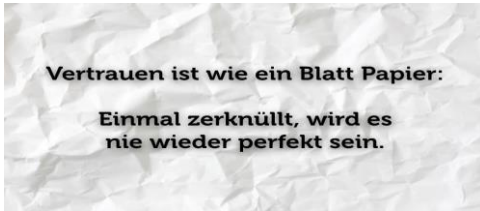
Büro: Kirchstraße 3, 66352 Großrosseln,

Tel.: 06898/5031201 oder Handy: 0170/6017150

E-Mail: andreas.folloni@bgv-trier.de

Telefon – Seelsorge Saar zu erreichen unter Tel.: 0800 – 111 0 111

Vertraut auf den Herrn, er ist Schild und Hilfe (Psalm 115, 9)



Vor einigen Tagen fand ich dieses Zitat, das mich sehr nachdenklich machte. Dabei dachte ich mir: Wieviel Vertrauen kann in einem Menschenleben häufig zerknüllt werden?

- Kinder, denen man böse mitgespielt hat.
- Ehepartner und Partnerinnen, die durch ihr „nicht perfekt sein“ den oder die andere enttäuscht haben.
- Menschen denen man vertraute und die sich dann doch so anders entwickelten, als man sich selber vorgestellt oder erhofft hatte.
- Ja, selbst Gott kann uns enttäuschen, besonders dort, wo er unser Leben so anderes verlaufen lässt als wir es uns erhofft haben.

Überall wo die Erwartungen eines Menschen nicht erfüllt werden, sei es von Geschnehnissen, von Menschen oder auch von Gott, da wird etwas im Menschen innerlich zerknüllt und danach nicht mehr so perfekt sein wie vorher.

Die Lebenserfahrung lehrt uns: Wo das Vertrauen abhandengekommen ist, da zieht häufig Zweifel, Angst und Misstrauen in den Menschen ein. Dies erkennt man häufig bei Personen, die so in einen Kontrollwahn verfallen. Alles müssen sie wissen. Alles muss ihnen gesagt werden. Alles muss von ihnen kontrolliert werden, denn nur dann ist es auch gut.

Dieses misstrauische Grundverhalten wirkt sich leider auch auf die Mitmenschen aus, die mit dieser Person leben und arbeiten müssen. Wenn die Menschen in einem solchen Umfeld nicht aufpassen, dann wird das eigene Innere auch in Mitleidenschaft gezogen. Es ist manchmal wie in einem „Teufelskreis“, aus dem man häufig alleine nicht mehr herausfindet.

Was helfen kann, ist im Grunde nur die Macht und Gegenwart unseres Gottes. Auch wenn er häufig so anderes handelt wie wir es uns vorstellen (das zeigt uns die Hl. Schrift), schafft er es letztendlich immer wieder, unser aller Leben so zu glätten, das man das Wesentliche im Leben wieder findet (gemeint ist Gott). Daher vertrauen wir in diesem Jahr besonders auf Gott. Er will unser Helfer und Schild sein (so wie es der Beter im Psalm 115 ausdrückt).

Gerade am Lebensbeispiel Jesu dürfen wir uns immer wieder orientieren. Er hat nie aufgehört den Menschen zu vertrauen. Dort, wo der Mensch ihm untreu geworden ist, da hat und wird er immer wieder verzeihen. So schenkt der Herr uns eine neue Herzensfreiheit und mehrt darin unser Gottvertrauen.

Nutzen wir daher die Tage und Stunden des Monats Februar, besonders in der anbrechenden Fastenzeit, die wir mit dem Aschenkreuz am 17. Februar beginnen. Schauen wir bewusst auf unser Inneres und bitten wir Gott um Heilung und Versöhnung. So kann aus dem Misstrauen wieder Vertrauen hervorkommen. Vertrauen, dass unser aller Leben bereichert und neuen Glaubensschwung geben kann. Ein Glaubensschwung, der letzten Endes im österlichen Sieg endet oder sogar neu beginnt. *Lothar Stoffel, Pfr. Koop.*

Seelsorge in Zeiten von Corona

Liebe Mitchristen!

Anderthalb Wochen vor Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefs (Mitte Januar) wurde in der Politik der Lockdown bis Ende des Monats verlängert und es gab wieder neue strengere Bestimmungen zur Einschränkung des Coronavirus. Danach kamen auch die angepassten Dienstanweisungen des Bistums. Und wir können noch nicht absehen, wie die Situation Ende Januar aussehen wird.

Daher können die hier abgedruckten Infos nie ganz aktuell sein. Und es kann weiterhin kurzfristig zu neuen Auswirkungen/Absagen von Veranstaltungen und Gottesdiensten für die nächsten Wochen kommen.

Mit Stand von Mitte Januar gilt für unsere Pfarrei:

Öffentliche Gottesdienste mit Bedingungen

In den Kirchen finden **weiterhin nur die Eucharistiefeiern und Gottesdienste** statt, die in der Gottesdienstordnung abgedruckt sind. Der Gemeindegesang ist seit Mitte Dezember verboten. Aufgrund der aktuellen gesetzlichen Regelungen werden mit den Vespermessen erste Erfahrungen bzgl. Werktaggottesdiensten gesammelt. Für Sterbeämter ist der Aufwand des Anmeldeverfahrens und die Organisation der Empfangsteams weiterhin nicht leistbar. Da die Kirche in Naßweiler nicht den Bestimmungen entspricht und die Kirche in Emmersweiler nicht geheizt werden kann, bleiben beide weiterhin geschlossen. In der Barbarakapelle Emmersweiler können aufgrund der geringen Zahl der erlaubten Plätze aktuell nur die Vespermessen, aber keine Sonntagsgottesdienste stattfinden.

Kirchenheizungen nur eingeschränkt nutzbar

Da die meisten Kirchenheizungen Umluftheizungen mit Gebläsefunktion sind, können sie im Winter nur eingeschränkt genutzt werden, da dadurch die gesamte Raumluft (schlimmstenfalls mitsamt den Viren) permanent durch den ganzen Kirchenraum geblasen wird und zu hohen Ansteckungen führen kann. Deshalb werden die Heizungen ca. 1 Stunde vor Gottesdienstbeginn abgeschaltet, alle Gottesdienstbesucher sind gefordert, sich entsprechend warm anzuziehen und die Gottesdienste sollen erheblich kürzer sein.

Jede/r, der an einer Messe zum Wochenende teilnehmen will, muss sich bis spätestens donnerstags 12:00 Uhr telefonisch im Pfarrbüro Ludweiler anmelden (Telefonnummer: 06898/4661). Name, Adresse und Telefonnummer müssen in eine Liste eingetragen werden, um den Überblick zu behalten, dass nicht mehr Personen kommen als Plätze in der Kirche erlaubt sind. Aufgrund der vorgeschriebenen Einhaltung des **Mindestabstands** dürfen nur **markierte Plätze** in den Kirchen besetzt werden und deren **Anzahl ist begrenzt**. (Das heißt, dass nicht angemeldete Personen evt. an der Kirchentür wieder heimgeschickt werden müssen.)

Die Gottesdienstteilnehmer **müssen** einen **Mund-Nase-Schutz** mitbringen und vor dem Betreten der Kirche, sowie den gesamten Gottesdienst über bis nach dem Verlassen tragen. Der Gemeindegesang ist untersagt.

Beauftragte Empfangsteams empfangen am Kircheneingang die Besucher und geben weitere Infos und Erklärungen.

Taufen und Hochzeiten bleiben möglich. Die Sicherheitsbedingungen werden mit den betroffenen Familien besprochen.

Sterbeämter und Trauerfeiern in den Kirchen sind nicht möglich, weil der Aufwand des Anmeldeverfahrens und die Organisation der Empfangsteams werktags am frühen Mittag nicht leistbar sind.

Einzelseelsorge: Krankensalbungen finden im engsten Familienkreis statt. Persönlicher Kontakt mit älteren oder kranken Menschen, die zuhause besucht werden, besteht.

Pfarrbüros bleiben weiter für spontane Besuche geschlossen

Unsere Pfarrbüros in Ludweiler, Großrosseln und Wehrden St. Hedwig sind für nicht angemeldeten Publikumsverkehr geschlossen, aber erreichbar und soweit nötig, werden Einzeltermine vereinbart, um Dinge konkret erledigen zu können. Bitte klären Sie Ihre Anliegen per Telefon oder E-Mail. Gegebenenfalls sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört und dann kann Ihr Anliegen so schnell wie möglich geklärt werden. Beim Betreten des Pfarrbüros muss grundsätzlich Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Bestellung von Messeintentionen bitte auch per Telefon oder E-Mail. Das Geld kann per Briefumschlag mit Ihrem Namen und der gewünschten Messe mit Datum bei den Pfarrbüros mit dem Vermerk des Kirchortes eingeworfen werden.

Wahrscheinlich wird uns diese eingeschränkte Situation auch 2021 noch länger begleiten, aber wir tun alles, um die Gesundheit der Menschen zu bewahren und in der Seelsorge präsent zu sein! Bleiben wir im Gebet miteinander verbunden!!!

Seitens des VR gelten folgende Beschlüsse: Weiterhin werden keine gewerblichen Vermietungen der Pfarrheime stattfinden, da die hohen Sicherheits- und Hygienebestimmungen von den ehrenamtlich Verantwortlichen und dem vorhandenen Personal nicht umgesetzt werden können.

Wenn die Coroneinschränkungen es wieder erlauben, stehen die Pfarrheime unter Einhaltung der Bestimmungen für die eigenen Gruppierungen zur Verfügung, wobei kein geselliges Zusammensein mit Speisen und Getränken erlaubt ist.

Weiterhin gibt es seitens des VR folgende Info:

Es werden Interessierte gesucht zur Erbbaupacht für das ehemalige Gelände des Kindergartens Dorf im Warndt.

Corona-Konsequenzen für den Finanz-Haushalt 2021

Erste Berechnungen für den Finanzhaushalt 2021 unserer Kirchengemeinde zeigen, dass die Coronapandemie ernsthafte Konsequenzen haben wird. Aufgrund von Wegbrüchen bei den Kirchensteuern (wegen Kurzarbeit, Insolvenzen, Verdienstausschlag bei den Steuerzahlern, usw.), bei den Kollekten und Spenden, dem Ausfall von Mieteinnahmen bei den Pfarrheimen, aber gleichzeitig hohen Ausgaben für den Betrieb aller Gebäude (inkl. Heizungen, Wartungen von Orgeln, Glocken, usw.), den Personalkosten, Steigerung der CO2-Abgaben, Steuern usw. fehlen uns rechnerisch mindestens 60.000,-€ für dieses Jahr. Aktuell finden Beratungen und Klärungen statt, wie dies aufgefangen werden soll. Leider werden wir wohl alle in den nächsten Monaten die Konsequenzen spüren und sehen müssen. Wir werden unsere Gemeinden kontinuierlich darüber informieren. Soweit für heute, mit herzlichen Grüßen – bleiben Sie gesund.

Ihr Pfarrer Patrik Altmeyer

Jahresstatistik 2020 für die Pfarrei Heilig Kreuz im Warndt

Liebe Mitchristen!

Jedes Jahr werden zum Jahreswechsel durch das Bistum die statistischen Zahlen der einzelnen Pfarreien abgefragt. Für unsere Pfarrei Heilig Kreuz im Warndt sieht die Tabelle 2020 im Vergleich zum Vorjahr folgendermaßen aus:

Anzahl der Katholiken

Ort / Datum	11.12.2019	07.01.2021
LW	2.713	2.692
LB	1.693	1.635
GL	1.643	1.594
GR	1.956	1.904
DiW	1.238	1.201
EW	1.439	1.409
W-St. J	1.082	1.023
W-St. H	1.521	1.476
Summe	13.285	12.934

Statistik

	2019	2020
Taufen	81	49

Kommunion	101	96
Firmung	66	43
Trauung	13	3
Beerdigung	190	187
Beerdigungen ohne lfd. Nr.	35	42
Kirchenaustritte	144	80

In der ersten Tabelle sehen Sie die Zahl der Katholiken in den einzelnen Gemeinden, wobei die Summe auf einen Blick zeigt, dass die Zahl jedes Jahr deutlich kleiner wird (in 2017 um 355, in 2018 um 296, in 2019 um 355 und in 2020 um 351). Innerhalb von vier Jahren haben wir etwas mehr als 1.360 Katholiken (ca. 10%) verloren.

Dazu führen drei Faktoren, die aus der zweiten Tabelle abzulesen sind: Die Zahl der Sterbefälle (von jährlich mehr als 200, wobei „Beerdigung ohne lfd. Nummer“ bedeutet, dass die verstorbene Person innerhalb der Pfarrei gewohnt hat, aber außerhalb beerdigt wurde, z.B. auf den Hauptfriedhöfen in Völklingen oder Saarbrücken, oder im Bereich Werbeln). Der zweite Faktor ist die Zahl der Kirchenaustritte, die leider 2019 deutlich gestiegen ist und 2020 wieder in etwa die Werte von 2017/18 hat. Und der dritte Faktor ergibt sich nach Abgleich mit den Aufnahmen in die Gemeinde durch Taufe oder Wiedereintritt in die Kirche durch Wohnungswechsel. Hier müssen wir feststellen, dass jedes Jahr viele Katholiken verloren gehen durch Wegzüge.

Die Zahl der Erstkommunionkinder ist erfreulicherweise knapp gleich geblieben, obwohl Corona bedingt die Erstkommunionen von April verschoben werden mussten in die Monate Juli bis Anfang Oktober. Die Zahl der Trauungen ist immens zurückgegangen, da viele Brautpaare, die Hochzeit nach 2021 verschoben haben. Zur Zahl der Firmungen ist zu sagen, dass sich Corona bedingt deutlich weniger Jugendliche zurückgemeldet haben und auch einige Erwachsenenfirmungen bei Wiedereintritt oder Erwachsenentaufe darin enthalten sind.

Bei den Taufen ist 2020 ein deutlicher Rückgang zu sehen, da drei Monate lang alle Taufen ausgesetzt werden mussten und auch jetzt über den Winter deutlich weniger Anfragen vorhanden sind.

Soweit für heute mit freundlichen Grüßen, *Pfr. Patrik Altmeyer*

besondere Gottesdienste und musikalische Highlights

Fastengruppe (in der Zeit vom Freitag, den 19.2 bis 25.02.2021), Vespergruppe, Glaubenskurs und Bibelteilen

Auf Grund der derzeitigen Kontaktbeschränkungen können wir zum Redaktionsschluss unseres Pfarrbriefes am 13. Januar auch im Monat Februar 2021 eventuell keine Treffen ermöglichen. Falls es Lockerungen geben wird, werden wir die Teilnehmer und Teilnehmerrinnen darüber informieren. Wir bitten um ihr Verständnis. *Lothar Stoffel Pfr.*

Kerzensegnung und Blasiussegen

Um das Fest Maria Lichtmess (02.02.) herum ist in allen Gottesdiensten am Samstag/Sonntag 30./31.01. und Samstag/Sonntag 06./07.02. zur Kerzensegnung und zum Empfang des Blasiussegens eingeladen!

Für den **Aschermittwoch (17.02.)** gibt es mehrere Einladungen zu Gottesdiensten (vgl. Gottesdienstordnung), wobei bei Redaktionsschluss noch unklar ist, in welcher Form coronabedingt das Aschenkreuz ausgeteilt werden kann.

An den Mittwochen in der Fastenzeit will Pfarrer Altmeyer zu **Kreuzwegandachten** vor Ort an den Wegekreuzen in den Gemeinden der Pfarrei einladen. Dabei kann erst Ende Januar geklärt werden, welche Bestimmungen dazu eingehalten werden müssen (mit Anmeldung/Genehmigung bei den Ordnungsämtern, usw.). Bitte dazu auf aktuelle Vermeldungen, bzw. Plakate und Handzettel achten.

Vorbereitung Erstkommunion

Erstkommunion 2020/2021 von Ludweiler, Lauterbach und dem Großraum Großrosseln

Die Kommunionkinder Treffen finden am Samstag, 06. Februar und Samstag, 27. Februar 2021 in unterschiedlichen Gruppen unter Einhaltung der Corona Regelungen statt.

Erstkommunion Vorbereitung Wehrden und Geislautern 2021

Am Aschermittwoch, 17.02.2021 beginnt die diesjährige Vorbereitung der Kinder auf den Empfang der Erstkommunion in den Gemeindebezirken Geislautern und Wehrden. In Wehrden haben sich 18 Familien und in Geislautern 13 Familien angemeldet.

Von 16.00 bis 19.00 Uhr findet in der Erlebniskirche St. Hedwig in Wehrden ein Stationenweg zum Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes an die Kinder statt. Diese Veranstaltung ist nur für die Kinder vorgesehen, die zur Vorbereitung angemeldet sind, das genauere Prozedere wird den Eltern im Vorhinein bekanntgeben.

In der Fastenzeit werden mehrere Termine in der Erlebniskirche angeboten und in den Osterferien findet eine religiöse Kinderwoche statt, hier wird fast an jeden Tag ein Mitmachprogramm vorbereitet. Auch hier erfolgen die näheren Informationen direkt an die Eltern. Soweit einmal die ersten Schritte in diesem besonderen Jahr. Bitte schließen Sie die Kinder und ihre Familien in Ihr Gebet mit ein. *M. Scholer, Gemref.*

Pfarrbücherei



KÖB Herz Jesu Ludweiler

Pfarrzentrum, Spessartstr. 2

E-Mail: koeb.herzjesu@gmx.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15 bis 18 Uhr

Normalerweise ist unsere Bücherei jeden Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet mit den vorgegebenen Schutz- und Abstandsregeln. ***Coronabedingt wurde dies aber seit Weihnachten ausgesetzt. Daher bitte auf aktuelle Hinweise und Aushänge achten.*** Wenn möglich soll wieder geöffnet sein nach der Sonntagsmesse in Ludweiler (die um 18:00 Uhr beginnt) am Sonntag, dem 07. Februar. Aufgrund der Coronabestimmungen gibt es aber keinen parallelen Dämmerschoppen im Pfarrheim.

Seit letztem Jahr gibt es auch die Möglichkeit über www.eopac.de den Bestand einzusehen und Bücher vorzubestellen. Wir laden alle Interessenten und Neugierige ein, bewusst einmal im Internet zu schauen, oder persönlich vorbeizukommen und zu entdecken, was es alles an Büchern, Hörbüchern, Spielen usw. auszuleihen gibt! Viele wissen auch nicht, dass man alle möglichen Bücher über die Pfarrbücherei zum Kauf bestellen kann, zumal es keinen einzigen Buchladen mehr im Warndt gibt. Nutzen Sie die Möglichkeiten!

Jetzt in der Bücherei

LAURA BALDINI: Lehrerin einer neuen Zeit



Die Ausnahmepädagogin, die ihr Leben den Kindern widmete

Rom, 1896. Die junge Maria Montessori ist erschüttert, als sie den vermeintlich schwachsinnigen Kindern in der Psychiatrie begegnet: Gespenstische Stille herrscht in dem nackten Raum, und sie blickt in todtraurige Gesichter. Als Maria darauf besteht, den Kindern Spielzeug zu geben, erwachen sie zum Leben.

Die Klinikärzte können nicht fassen, welche Verwandlung sich vor ihren Augen abspielt. Für Maria ist es einer ihrer größten Glücksmomente und der Beginn einer beispiellosen pädagogischen Karriere. Bald jedoch stellt die Liebe zu einem Kollegen sie vor die schwerste

Entscheidung ihres Lebens. (Auszug aus der Verlagsinformation)

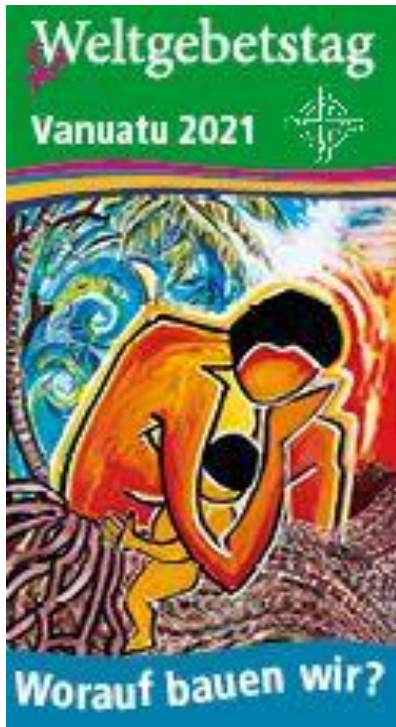
Warndtscouts

Aufgrund der Coronaeinschränkungen konnten die Pfadfinder der Warndtscouts nur eingeschränkt das Friedenslicht von Bethlehem zu den Menschen bringen und in den Kirchen zum Mitnehmen bereitstellen. Deshalb gab es einerseits deutlich weniger Spenden für die Pfadfinderarbeit, aber andererseits wertvolle

Begegnungen und eine große Dankbarkeit bei denen, die das Licht erhalten haben. Herzlichen Dank an alle Beteiligten! *Pfarrer P. Altmeyer*

Ökumene

Weltgebetstag 2021: Vanuatu - Worauf bauen wir?



Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker.

Der Weltgebetstag 2021 :

In **Ludweiler** findet in diesem Jahr der Weltgebetstag am **Freitag, 05. März um 15.00 Uhr in der evangelischen Hugenottenkirche in Ludweiler** statt, voraussichtlich wird es im Anschluss leider kein gemeinsames Kaffeetrinken geben können.

Spirituelle Impulse

Gebetsmeinungen des Papstes und des Bischofs für Februar 2021

- Gewalt gegen Frauen. Beten wir für die Frauen, die Opfer von Gewalt geworden sind, damit sie von der Gesellschaft geschützt und ihre Leiden ernst genommen und angehört werden.

- Für die Ordensleute und alle, die in geistlichen Gemeinschaften, pfarrlichen Gruppen oder ganz persönlich das Gebet pflegen.
- Für alle, die in Beichte, Telefonseelsorge und Beratungsdiensten Menschen in Schuld und innerer Not, in Sorgen und Ängsten helfend und ratend zur Seite stehen.

Termine für alle

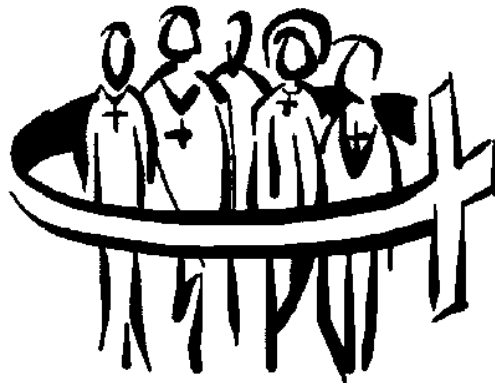


Hauskommunion

Wir halten telefonisch Kontakt mit Ihnen!

Heilfasten 2021

Die Heilfastenwoche in Ludweiler von Frau Irene Kahn fällt dieses Jahr auf Grund der Corona Situation leider aus.



Gemeinsame Gottesdienstordnung

Dorf im Warndt (DiW), Emmersweiler (EW), Geislautern (GL),
Großrosseln (GR), Karlsbrunn (KB),
Lauterbach (LB), Ludweiler (LW), Naßweiler (NW),
St. Nikolaus (StN), Wehrden St. Hedwig (WStH)
und Wehrden St. Josef (WStJ)

Folgende abgedruckte Gottesdienstzeiten und Orte finden öffentlich statt, vorbehaltlich der aktuellen Bestimmungen des Bistums und der Landesregierung. In jedem Fall muss den vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregeln Folge geleistet werden, es besteht vorherige Anmelde- und Mund-Nasen-Schutz-Pflicht. Telefonische Anmeldung vor den Wochenendgottesdiensten bis spätestens donnerstags 12:00 Uhr im Pfarrbüro Ludweiler (Tel: 06898/4661).

Sa 30.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

- GL 17:00 Hl. Messe mit Kerzensegung und Blasiussegen**
2. STA Irmtraud Müller; 1. JG Hedwig Motsch und verstorbene Geschwister; Eheleute Johann und Paulina Hettinger; Ehel. Arthur u. Elisabeth Clemens
++ der Jahre 2011-2020 für Monat Januar: Gerlinde Simon 11, Maria Meyer 11, Ida Ball 12, Hildegard Klein 13, Mathilde Sander 13, Adeline Gerloff 13, Lothar Hirschmann 13, Hedwig Weiß 13, Bruno Blaß 13, Georg Klein 14, Elke Gläs 14, Paul Schwäger 15, Theobald Ehlen 16, Ingeburg Weber 17, Marliese Jacob 17, Juri Mühlbach 17, Harald Barth 17, Manfred Krieger 17, Margarethe Meeth 17, Manfred Krieger 17, Jolie Habermann 18, Giovanni Rinchiuso 18, Erwin Marx 19, Helmut Karl Pratt 19, Hedwig Motsch 20, Germaine Alt 20
- GR 18:30 Hl. Messe mit Kerzensegung und Blasiussegen**
2. STA Vera Schneiderlöchner; 2. STA Joseph Müller; Rudolf Hecker; Ehel. Maria u. Hans Morgenstern; Ehel. Lieselotte u. Paul Nalbach; LV Fam. Hecker-Schmitt; Pfr. Konrad Pissarsky u. Eltern (Stiftsm.)
++ der Jahre 2011-2020 für Monat Januar: Gisela Wolf 11, Kurt Schmitt 11, Marta Erwe 12, Rosa Pützer 12, Marianne Hoffmann 12, Irma Schuler 12, Gertrud Astor 13, Adolf Vogelgesang 13, Berta Walle 14, Erwin Klassen 14, Uwe Blau 14, Theresia Brengel 14, Johanna Pflederer 15, Helga Becker 16, Anne Zenner 16, Monika Turner 17, Gisela Bayard 18, Thekla Weissgerber 18, Jürgen Theis 18, Adeline Schneider 18, Horst Oberhauser 18, Brigitte Seel 19, Stefanie Weiland 19, Benno Petschke 20

So 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

WStJ 09:30 Hl. Messe mit Kerzensegung und Blasiussegen

2.STA für eine Verstorbene (W)

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Januar: Albert Klein 11, Erich Suttor 11, Marianne Kastel 12, Gregor Richner 13, Herbert Götzinger 13, Siegfried Meurer 13, Ninette Ulrich 14, Christa Cariers 14, Maria Martin 14, Hilde Karos 14, Ilse Weyand 16, Maria Herzhausen 16, Klara Roos 17, Edmund Dahm 17, Martha Groß 17, Helena Ganz 17, Maria Anna Marx 19, Karl-Heinz Mertens 19, Bernd Roch 20, Richard Erwin Wagner 20, Klara Möller 20

St.N. 10:30 Hl. Messe mit Kerzensegung und Blasiussegen

2. STA Theo Kaup; 2.STA Christel Zieder; 2.STA Rita Gaspar; 1.JG Horst Woll; Ehel. Franz u. Luzie Kuschnierz; Anni Adam (Stiftsm.)

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Januar: Anna Glock 11, Maria Meyer 12, Cäcilia Haag 13, Martha Ganz 13, Josef Pfortner 14, Pascal Welter 17, Gerd Rödel 18, Horst Flockerzie 19, Horst Woll 20

LW 14:30 Taufe des Kindes Constantin Leonhard Dobler

Mo 01.02. Montag der 4. Woche im Jahreskreis

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Do 04.02. Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

! Freitag, 05.02. Redaktionsschluss des Pfarrbriefs !

Fr 05.02. Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Sa 06.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

WStH 17:45 Hl. Messe mit Kerzensegung und Blasiussegen -

Kollekte: Monatsopfer

1.STA Anita Gerstner; 2.STA Anna Elisabeth Kahn; 2.STA für einen Verstorbenen (O); 2.STA Elisabeth Siegwald

So	07.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
-----------	---------------	----------------------------------

- | | | |
|------------|--------------|--|
| DiW | 09:00 | Hl. Messe mit Kerzensetzung und Blasiussegen
- Kollekte für die Kirche -
2. JG Uwe Lamberty; 3. JG Katja Dreidemy; Elisabeth Kieren (Stiftsm.) |
| LB | 10:45 | Hl. Messe mit Kerzensetzung und Blasiussegen
- Sonderkollekte für die Kirche -
3. JG Elisabeth Maldener; Eheleute Thomas Adam (2. STA) und Nicole Adam (5. JG); LV der Fam. Maldener-Bauernfeind |
| GL | 14:30 | Taufe - keine Anmeldung zum Redaktionsschluss |
| LW | 18:00 | Hl. Messe mit Kerzensetzung und Blasiussegen
- Sonderkollekte für die Kirche -,
anschl. offene Bücherei
2. STA für einen Verstorbenen (F); 2. STA Martha Henkel |

Mo	08.02.	Montag der 5. Woche im Jahreskreis
-----------	---------------	---

- | | | |
|-----------|--------------|-----------------------------------|
| EW | 18:30 | Vespermesse in der Kapelle |
|-----------|--------------|-----------------------------------|

Do	11.02.	Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis
-----------	---------------	---

- | | | |
|-----------|--------------|-----------------------------------|
| EW | 18:30 | Vespermesse in der Kapelle |
|-----------|--------------|-----------------------------------|

Fr	12.02.	Freitag der 5. Woche im Jahreskreis
-----------	---------------	--

- | | | |
|-----------|--------------|-----------------------------------|
| EW | 18:30 | Vespermesse in der Kapelle |
|-----------|--------------|-----------------------------------|

Sa	13.02.	6. Sonntag im Jahreskreis
-----------	---------------	----------------------------------

- | | | |
|-----------|--------------|---|
| GL | 17:00 | Hl. Messe - Sonderkollekte für die Kirche - |
| GR | 18:30 | Hl. Messe - Silberner Sonntag
2.STA Elfriede Schiffer; 1.JG Marga Beckinger; Karl-Heinz Biewer; Herbert Beckinger; Ehel. Johann u. Maria Fuchs; LV d. Fam. Biewer-Seewald-Reinhard; LV d. Fam. Beckinger-Grün; Johann Nik. Schuler (Stiftsm.) |

So	14.02.	6. Sonntag im Jahreskreis
-----------	---------------	----------------------------------

- | | | |
|--------------|--------------|---|
| WStJ | 09:30 | Hl. Messe - Kollekte: Monatsopfer |
| St.N. | 10:30 | Hl. Messe - Kollekte für die Kirche
alte Stifter (Stiftsm.) |

Mi 17.02. Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes

GL 18:00 Hl. Messe zu Aschermittwoch

St.N 18:00 Hl. Messe zu Aschermittwoch

Do 18.02. Donnerstag nach Aschermittwoch

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Fr 19.02. Freitag nach Aschermittwoch

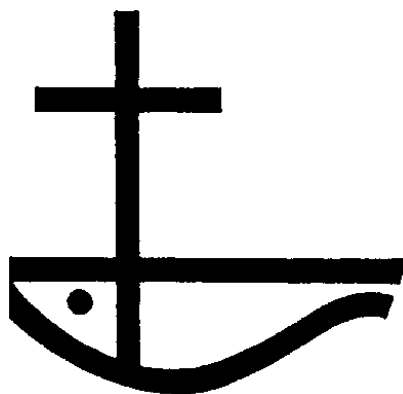
EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Sa 20.02. 1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar

WStH 17:45 Hl. Messe

2.STA für eine Verstorbene (M)

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Hildegard Simon 11, Inge Meyer 12, Antal Szalontai 12, Christa Krzoska 12, Johann Trunzler 12, Michael Lißner 12, Angela Bayer 12, Emil DeZardo 13, Johannes Latz 13, Herbert Maurer 13, Magdalena Münz 13, Remy Kreis 13, Norbert Gansen 13, Klothilde Rodenbusch 14, Annemarie Zerwes 15, Klothilde Tiberia 15, Martin Peters 15, Johann Reck 15, Marianne Schreiner 15, Franz Michels 15, Gerd Martin 16, Christa Stein 17, Horst Martin 17, Karl-Heinz Reiser 17, Berta Hauptenthal 17, Manfred Zorn 17, Johann Kreis 18, Ursula Weber 18, Ralf Neufang 18, Martha Kreutzer 19, Brigitte Steeb 19, Ursula Schmitt 19, Guido Döllmann 19, Waltraud De Zardo 20, Frank Meinhardt 20, Mathilde Bertrade Dietzsch 20



So 21.02. 1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar

DiW 09:00 Hl. Messe

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Anna Schorr 11, Joseph Dittchen 12, Horst Gall 12, Adolf Siebler 13, Volker Maier 14, Helmut Paul 15, Herbert Daub 15, Anna Keil 15, Erich Rosar 15, Maria Rolshausen 17, Alwine Bachelier 17, Anita Remm 19, Maria Hoppe 20, Anni Engstler 20

LB 10:45 Hl. Messe

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Maria Siegwart 11, Felix Birgensler 11, Rudolf Klein 11, Elisabetha Rouget 11, Rosa Boor 12, Maria Brachmann 12, Anna Schwinn 13, Karl Fersch 13, Irma Wolf 14, Katharina Grund 15, Irma Gassner 15, Franz Fischer 16, Katharina Getrey 16, Anneliese Wilhelm 16, Heinz Möll 16, Heinrich Berndt 17, Irmgard Lui 17, Winfried Both 17, Maria Berndt 18, Margot Cesornja 18, Hans Hauser 18, Artur Peter Detemple 20, Agnes Katharina Colbus 20

GR 14:30 Taufe des Kindes Emilia Diener

LW 18:00 Hl. Messe

2. STA Werner Nölle

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Irene Bortscheller 11, Ludwika Philippi 11, Dieter Rosche 11, Sofie Fischer 11, Manfred Brüggemann 12, Hildegard Münch 12, Hans Schuh 12, Johann Remark 12, Lucio Martena 12, Bernadette Nерger 13, Hildegard Stähly 13, Katharina Prediger 13, Peter Gianonatti 14, Maria Marz 14, Maria Balzer 14, Michele Jenke 14, Klothilde Rodenbusch 14, Annette Mamak 14, Elfriede Weber 14, Klaus Fery 15, Manfred Reichert 15, Hartwig Keller 15, Elise Stähly 16, Sonja Lind 16, Theresia Ostien 16, Hans Gläs 16, Hans Müller 16, Winfried Both 17, Yvonne Haser 18, Dorothea Sauter 18, Roland Blechschmidt 18, Maria Berndt 18, Christine Wycislo 18, Adam Braun 18, Elisabeth Wilhelmine Zimmermann 19, Leo Theobald 19, Gilbert Wagner 19, Elisabeth Hahn 19, Heinrich Josef Müller 20, Karl Adolf Kneip 20, Albert Theo Rink 20, Hermann Alois Leidinger 20, Helga Elisabeth Piroth 20

Mo 22.02. Kathedra Petri

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Di 23.02. Hl. Matthias, Apostel, Patron des Bistums Trier

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Mi 24.02. Hl. Matthias, Apostel, Patron des Bistums Trier

LW 18:00 Kreuzwegandacht vor Ort (am Wegkreuz zwischen Warndthalle und Friedhof)

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Do 25.02. Donnerstag der 1. Fastenwoche

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Fr 26.02. Freitag der 1. Fastenwoche

EW 18:30 Vespermesse in der Kapelle

Sa 27.02. 2. Fastensonntag – Zählung der Gottesdienstbesucher

GL 17:00 Hl. Messe

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Helmut Willkomm 11, Dieter Abel 11, Hans Schuh 12, Ferdinand Burgard 12, Anita Schulien 13, Ursula Motsch 13, Heinz Richner 14, Brigitte Duchene 14, Margareta Bach 15, Anton Herbig 15, Elisabeth Neis 15, Winfried Ersch 15, Erwin Fixemer 16, Berta Haupenthal 17, Irmgard Becker 17, Thekla Schu 18, Leo Theobald 19, Monika Huppert 19, Marianne Jung 20

GR 18:30 Hl. Messe

Ehel. Helene u. Hermann Müller; Ehel. Anna u. Peter Stadtfeld; Ehel. Renate u. Erwin Becker; Ehel. Berta u. Josef Prediger; Ehel. Herbert u. Marga Beckinger; Pfr. Scholler (Stiftsm.)

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Irmgard Reichert 11, Hans Hubenthal 11, Klaus Lörsch 11, Werner Schneider 12, Ingeborg Schiffler 12, Johann Remark 12, Helene Maul 13, Giesela Nenno 13, Hildegard Kronser 13, Katharina Prediger 13, Steve Freitag 13, Ortwin Dreistadt 13, Christel Flohr 14, Paul Hümbert 14, Erika Schöndorf 14, Maria Kopp 14, Gerhard Hayo 14, Irma Meyer 14, Annette Mamak 14, Piero Longo 15, Judith Hoff 15, Hans Helf 15, Gertrud Ganster 15, Irmgard Faber 15, Hildegard Korb 15, Manfred Köhler 15, Maria Kurowski 16, Hilde Otto 17, Gertrud Uhl 18, Alois Kohl 18, Sylvie Reichert 18, Gudrun Meyer 18, Caroline Bast 19, Marga Beckinger 20, Wolfhard Klein 20, Maria Naumann 20

WStJ 09:30 HI. Messe

++ der Jahre 2011-2020 für Monat Februar: Serafino Fichera 11, Franz Kunze 11, Maria Müller 12, Daniel Pinck 12, Heribert Müller 13, Christel Schmitt 13, Berthold Spieldenner 14, Peter Gianonatti 14, Selma Joos 14, Clara Lanigra 15, Hans Zimmermann 15, Magdalena Decker 15, Ursula Müller 16, Ilse Rinkenbach 16, Thekla Schu 18, Marianne Schäfer 18, Josef Bauer 19, Christa Schu 19, Roswitha Elfriede Birkenbach 20, Karlheinz Kastel 20, Manfred Pabst 20

St.N. 10:30 HI. Messe

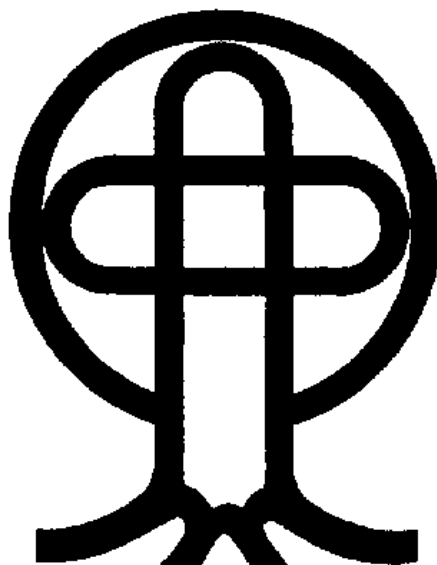
LV d. Fam. Viot-Haser; Elisabeth Lang (Stiftsm.)

++ der Jahre 2011-2020 für Februar für St. Nikolaus: Hans Schoenberger 13, Margarete Hoffmann 13, Helga Lieberwirth 15, Hans Welsch 16, Cyrill Engelbreit 17, Walfried Schambil 18, Uwe Lamberty 19

++ der Jahre 2011-2020 für Februar für Naßweiler: Manfred Kohler 14, Marie-Theres Quinten 17

++ der Jahre 2011-2020 für Februar für Emmersweiler: Irma Hahn 12, Kim Uwe Jung 12, Hildegunde Hektor 14, Klaus Thiel 14, Guido Arena 15, Elisabeth Maldener 18, Ottmar Isensee 18, Karl-Heinz Schubert 20

WStH 14:30 Taufe des Kindes Finn Gerhard Christian Meyer



Von Kirchturm zu Kirchturm

Dorf im Warndt + Karlsbrunn *Herz Mariä*

Küsterstelle bleibt aufgrund Finanzkrise unbesetzt

Seit zwei Jahren ist die Küster/innenstelle Dorf im Warndt zur Neubesetzung ausgeschrieben und konnte bis heute nicht besetzt werden. Aufgrund der Finanzkrise (siehe Beitrag unter „wichtiges für alle Gemeinden“) findet aktuell keine weitere Ausschreibung statt. *Pfr. P. Altmeyer*

Emmersweiler St. Barbara Naßweiler + St. Nikolaus

Im Monat Dezember erhielten wir für Emmersweiler Spenden in Höhe von **20,00€**. Ein herzliches Danke schön.

Spendenaufruf zur Glockensanierung für St. Nikolaus

Im Februar 2020 kam vom Bistum die Genehmigung zur Sanierung der Glocken unserer Kirche in St. Nikolaus, aber unter der Auflage, dass zusätzlich zu dem Zuschuss des Bistums die Eigenmittel der Kirchengemeinde gewährleistet sein müssen. Hierzu müssen 11.000,-€ Eigenmittel aus Spenden aufgebracht werden. Vorher darf der Auftrag nicht an die Firma erteilt werden. Aufgrund der Coronapandemie ist es sehr schwierig, Gelder zu erhalten – bisher sind erst wenige Hundert Euro an Spenden eingegangen. So sind wir weiterhin auf großzügige Spenden und Gaben der Bevölkerung angewiesen! Spenden können überwiesen werden auf das Konto der Pfarrei Hl. Kreuz im Warndt mit der IBAN DE98 5905 0101 0067 0333 08 bei der Sparkasse Saarbrücken. Wichtig ist, dass der Verwendungszweck „Glocken St. Nikolaus“ aufgeführt wird, sowie, wenn eine Spendenbescheinigung gewünscht wird, der Name und die Adresse der spendenden Person. *Pfarrer P. Altmeyer*

Geislautern *Maria Himmelfahrt*

Danke schön ...

... für **197,00 €** Spende im Rahmen der Sonderkollekte für die Kirche im November und Dezember

... für **20,00 €** Spende für Blumenschmuck in der Kirche

Großrosseln *St. Wendalinus*

Im Monat Dezember erhielten wir für Großrosseln eine Einzelspende in Höhe von **120,00 €** und weitere Spenden in Höhe von **155,00 €**. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern.

Lauterbach *St. Paulinus*

Danke schön...

... für **267,27 €** Spende im Rahmen der **Sonderkollekte** für die Kirche im November und Dezember

Ludweiler *Herz Jesu*

Danke schön...

...für **100,00 €** Spende für Blumenschmuck

Wehrden *St. Hedwig*

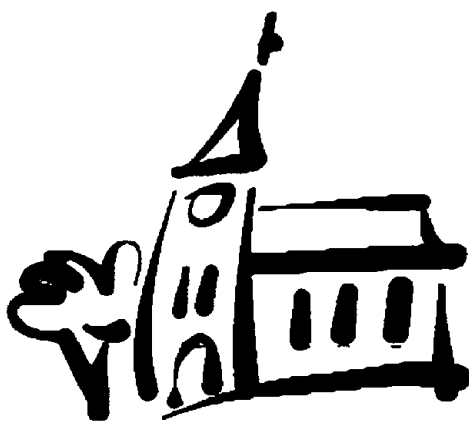
Danke schön....

... für die jahrelange Gestaltung des **Blumenschmucks** in der Kirche vom Elisabethenverein.

... für **20,00 €** Spende für die Kirche von der Hauskommunion

Wehrden *St. Josef*

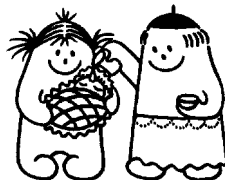
Kein Beitrag



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Juna Juliane Speicher, LW
Liana Christiane Hilcher, GR

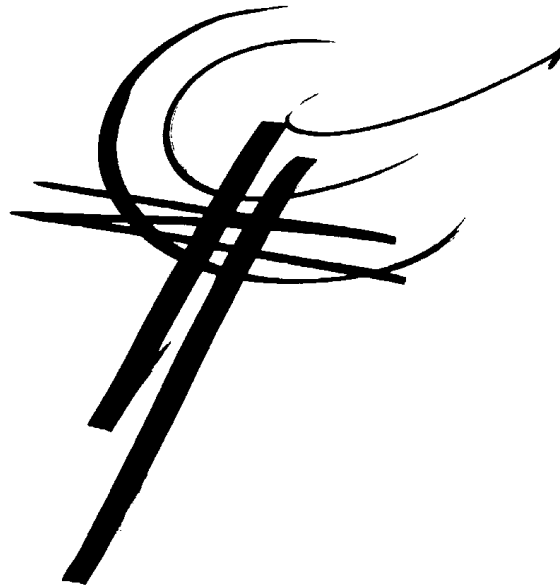
Til Becker, GL



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

<i>Datum</i>	<i>Ort</i>	<i>Name</i>
30.11.2020	Ludweiler	Manfred Haser
01.12.2020	Ludweiler	Anna Elisabeth Kahn geb. Schwarz
03.12.2020	Lauterbach	Aloisius Rouget
03.12.2020	Ludweiler / Naßweiler	Anneliese Maria Lang
03.12.2020	Geislautern	Nunziato Modica
06.12.2020	Lauterbach	Thomas Michael Adam
09.12.2020	Saarbrücken/Ludweiler	Werner Löw
10.12.2020	Geislautern	Horst Ruffing
10.12.2020	Großrosseln	Vera Maria Schneiderlöchner
11.12.2020	Wehrden St. Hedwig	Erwin Ochs
12.12.2020	Dorf im Warndt	Rosemarie Schmeer geb. Müller
18.12.2020	Ludweiler	Werner Heinrich Nölle
18.12.2020	Püttlingen / Wehrden	Claudia Metzen
19.12.2020	Dorf im Warndt	Rita Elisabeth Güsgen geb. Ney
19.12.2020	Großrosseln	Joseph August Müller
20.12.2020	St. Nikolaus	Christel Felicitas Zieder geb. Dunsbach
22.12.2020	Völklingen / Ludweiler	Ralf Baumgärtner
22.12.2020	Großrosseln	Rita Gaspar geb. Louia
26.12.2020	Wehrden / Elm	Rosemaire Anna Wohlsdorf
27.12.2020	Wehrden	Elisabeth Siegwald geb. Grundke
30.12.2020	Völklingen / Ludweiler	Renate Maria Baumgärtner geb.

30.12.2020	Großrosseln	Gerlach Adelheid Müller geb. Erno
31.12.2020	Wehrden St. Josef	Anita Elisabeth Gerstner
03.01.2021	Großrosseln	Elfriede Katharina Schiffer geb. Beckinger
03.01.2021	Ludweiler	Petra Rosemarie Irle
06.01.2021	Wehrden St. Josef	Nikolaus Josef Blau
07.01.2021	Lauterbach	Maria Theresia Theobalt geb. Brill
07.01.2021	Großrosseln	Margaretha Gertrud Haser geb. Klein
07.01.2021	Ludweiler	Martha Maria Henkel geb. Flick
07.01.2021	Saarbrücken / St. Nikolaus	Martin Freitag
08.01.2021	Wehrden St. Hedwig	Maria Theresia Scheib geb. Gramm
09.01.2021	Emmersweiler	Norbert Karl Keller
11.01.2021	Lauterbach	Berta Hewig Zimmer geb. Kaltenbach



Spendenkonten

Ort	Spende für...	Bank	IBAN
DiW	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE91 59050101 00528 791 94
EW	Kirche im Dorf	Sparkasse Sbr.	DE38 59050101 0067 031 575
	Heizung	Sparkasse Sbr.	DE64 59050101 0058 866 229
NW	Kirche im Dorf	Sparkasse Sbr.	DE38 59050101 0067 031 575
	Heizung	Sparkasse Sbr.	DE64 59050101 0058 866 229
StN	Kirche im Dorf	Sparkasse Sbr.	DE38 59050101 0067 031 575
	Heizung	Sparkasse Sbr.	DE64 59050101 0058 866 229
	Glocken StN - als Vermerk -	Sparkasse Sbr.	DE64 59050101 0058 866 229
GL	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE12 59050101 0002 271 739
GR	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE63 59050101 0012 867 586
	Allgem. Mission	Sparkasse Sbr.	DE54 59050101 0012 001 053
	Projekt Pater Müller	Sparkasse Sbr.	DE33 59050101 0012 911 194
LB	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE11 59050101 0047 7300 31
LW	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE50 59050101 0006 711 618
	die Wendalinuskapelle	Volksbank Westl. Saar	DE09 5919 0200 7044 8800 02
	die Wendalinuskapelle	Sparkasse Sbr.	DE42 5905 0101 0067 0956 20
W-StH	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE91 59050101 0005 358 797
W-StJ	die Kirche	Sparkasse Sbr.	DE44 59050101 0007 747 686
Pfarrei Hl. Kreuz im Warndt		Sparkasse Sbr.	DE98 59050101 0067 0333 08

Unsere Pfarrbüros auf einen Blick

Internet Infos: www.heiligkreuzimwarndt.de

Katholisches Pfarramt Spessartstraße 2, 66333 Vökl. – Ludweiler <i>Sekretärinnen:</i> Frau Kindel und Frau Hölle	Tel.: 06898/4661 Fax: 06898/943205 Mail: pfarramt@herz-jesu-ludweiler.de	Öffnungszeiten: wegen der Corona - Pandemie sind unsere Pfarrbüros bis auf weiteres geschlossen!!! Termine nach telefonischer Absprache!
Katholisches Pfarramt Kirchstraße 3, 66352 Großrosseln <i>Sekretärin:</i> Frau Weiter	Tel.: 06898/4825 Fax: 06898/441325 Mail: pfarramt.st.wendalinus@t-online.de	Öffnungszeiten: wegen der Corona - Pandemie sind unsere Pfarrbüros bis auf weiteres geschlossen!!! Termine nach telefonischer Absprache!
Katholisches Pfarramt Schaffhauser Straße 156 a 66333 Vökl. – Wehrden <i>Sekretärin:</i> Frau Weiter	Tel.: 06898/24481 Fax: 06898/296331 Mail: st.hedwigvk@t-online.de	Öffnungszeiten: wegen der Corona - Pandemie sind unsere Pfarrbüros bis auf weiteres geschlossen!!! Termine nach telefonischer Absprache!
	... am Samstag, 27.02.2021 (dieser umfasst den Zeitraum vom 27.02. bis 28.03.2021)	REDAKTIONSSCHLUSS Freitag, 05.02.2021

Bitte Artikel und Termine für den Pfarrbrief an:

pfarrbrief.pg-warndt@gmx.de

senden!!

Verantwortlich: Kath. Pfarramt Heilig Kreuz im Warndt, Spessartstraße 2,
66333 VK – Ludweiler

Bilderquelle: Pfarrbrief Service, Vignetten Buch

Druck: COD Büroservice GmbH, Mainzer Straße 35, 66111 Saarbrücken

Auflage: 1.470 Exemplare